

Cobaea Aschersoniana, eine neue Cobaea-Art aus Costa Rica.

Von **Dr. A. Brand.**

~~~~~  
Mit drei Abbildungen.  
~~~~~

Cobaea caule piloso, foliis subtus hirsutis, floribus solitariis vel geminis, calycis lobis dense lanatis, lineari-lanceolatis, corollae campanulatae laciniis basi ovatis superne subito in apicem longissimum linearem productis.

Kletternder Strauch. Stengel wollig behaart. Blätter wechselständig, sitzend, paarig-gefiedert, 6zählig, in eine 2teilige, lange Wickelranke endigend; der gemeinsame Blattstiel 4—6 cm lang. Blättchen sehr kurz gestielt, oben kahl, unten an den Adern rauhaarig, elliptisch oder länglich, zugespitzt, am Grunde schief-rundlich, 3—8 cm lang, 1½ bis 3 cm breit, stachelspitzig, die unteren genähert. Blüten einzeln oder zu zweien in den Blattwinkeln, langgestielt; Blütenstiele dicht-zottig, 14—20 cm lang. Kelch bleibend, bis zum Grunde geteilt; Zipfel dicht wollig, lineal-lanzettlich, 3—3½ cm lang. Blumenkrone glockenförmig, etwa 8 cm lang; die Röhre etwas länger als der Kelch, Zipfel am Grunde eiförmig, plötzlich in eine sehr lange, linealische Spitze verschmälert. Staubblätter am Grunde dicht wollig, ebenso wie der kahle Griffel weit aus der Kronenröhre hervorragend. Narbe 3teilig. Fruchtknoten 3fächerig, jedes Fach mit 3 Samenanlagen. Frucht und Samen noch nicht bekannt.

Costa Rica: In Wäldern, in 2000—3000 m Höhe. — Forêt de la Esmeralda (Pittier et Durand n. 7178, herb. Boissier). — Ohne nähere Angabe des Standortes (Warszewicz n. 2, zum Teil, herb. Berlin).

Diese neue Cobaea-Art ist nicht nur durch ihre dichte Behaarung interessant, sondern besonders durch die Gestalt der Blumenkrone. Die bisher bekannten Arten teilte man in 2 Sectionen ein: 1) *Eucobaea*, mit kurzen, eiförmigen

oder kreisförmigen Zipfeln der Blumenkrone, und 2) *Rosenbergia*, mit sehr langen, schmallinealischen Zipfeln der Blumenkrone. Unsere Art nun, die ich zu Ehren unseres hochverehrten Ehrenmitgliedes, des Herrn Professor Dr. Ascherson mit dem Namen *Cobaea Aschersoniana* bezeichne, steht genau in der Mitte zwischen den beiden Sectionen. Die Zipfel der Blumenkrone zeigen nämlich in ihrer unteren Hälfte die Gestalt der *Eucobaea*-Arten, an der Spitze dagegen die Form der *Rosenbergia*-Arten. *Cobaea Aschersoniana* ist somit die Vertreterin einer neuen Section: *Aschersoniophila*, und so ist ein Verbindungsglied hergestellt zwischen zwei Formenkreisen, die bisher scheinbar unvermittelt nebeneinander standen.

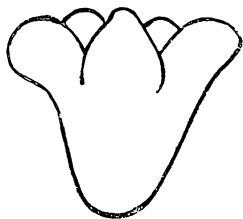


Fig. 1.

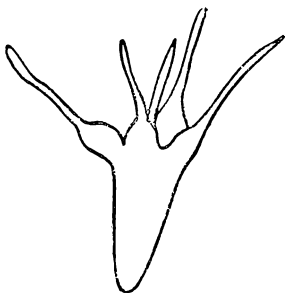


Fig. 2.

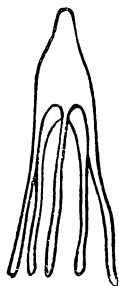


Fig. 3.

Die beifolgenden Figuren zeigen die verschiedene Gestalt der Kronen in den 3 Sectionen. Fig. 1 stellt die Blumenkrone von *Cobaea scandens* dar, der typischen Vertreterin der Section *Eucobaea*, einer auch bei uns zur Bekleidung von Lauben und Balkons oft verwendeten Zierpflanze. Bei Fig. 2 sehen wir die Gestalt der Blumenkrone unserer neuen Art, und Fig. 3 endlich zeigt uns die Blüte der prächtigen *Cobaea penduliflora*, die zur Section *Rosenbergia* gehört und sich durch hängende, grüne Blüten auszeichnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Brand August

Artikel/Article: [Cobaea Aschersoniana eine neue Cobaea-Art aus Costa Rica. 87-88](#)

